

Wochen=

der Churfürstlich=



Blatt

Sächsisch=

Voigtländischen

Creyß=Stadt Plauen

Sechster Jahrgang.

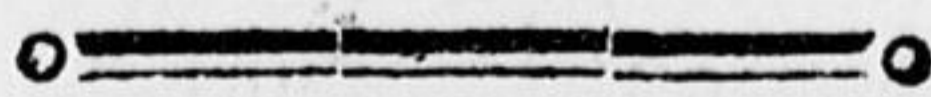
Erstes Vierteljahr.

Lüttich vom 18. Januar. Der Convent hat decretirt, daß Jourdan Valenciennes, Condé und Quesnoi nehmen und den 15. Februar in Mons seyn soll. Er bekommt soviele Mannschaft, Geld und Munition, als er nur immer fordert, steht aber mit seinem Kopf für die Ausführung. Zu Cambray sind Befehle und Magazine auf 80,000 Mann. — Für die Wiedereroberung von Valenciennes soll der Convent seinen Truppen 4 Millionen Recompense versprochen haben.

Darmstadt vom 24 Jan. Am 23. Abends hat der Prinz von Hohenlohe die Franzosen in Worms angegriffen und des andern Tages früh nahmen sie die Flucht. Selbigen Tages Mittags kamen sie wieder mit einer weit stärkern Macht, worauf sich die Preussen zurückziehen mußten; diese ließen aber die Franzosen auch nicht lange daselbst, griffen sie Abends wieder an und jagten sie abermals heraus, wobey die Preussen 400 Mann zu Gefangenen mach-

ten und eine 6pfündige Kanone eroberten. Die Franzosen sind noch in Frankenthal und Oggersheim.

Paris vom 18. Jan. Es scheint, daß den meisten Mitgliedern, aus welchen der Nat. Conv. besteht, das Schicksal bevorsteht, angeklagt und arretirt zu werden und nachher auf dem Schaffot zu sterben. Chabot, Bazire und Launay, Bischof von Angers sind schon in Luxemburg im Verhör gewesen. Faber Eglantine ist im Arrest und 2 andern Mitgliedern, Bernart und Denzeln, (einem Deutschen aus der Grafschaft Leiningen) droht auch die Guillotine. Amuret, Bischof von Lyon und ebenfalls Mitglied wurde schon am 1ten zum Tode verurtheilt.



Bekanntmachung.

Da Journale und periodische Schriften das beste Mittel sind, den Geist des Zeitalters

F